

# Amtsblatt unserer Gemeinde

# Callenberg

- Dorf der Generationen -



**Callenberg**

Gemeinde  
Kreis Zwickau

**Falken**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

**Grumbach**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

**Langenberg**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

**Langenchursdorf**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

**Meinsdorf**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

**Reichenbach**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Ausgabe: 14.01.2017

Auch im Internet unter: [www.callenberg.de](http://www.callenberg.de)

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen



Foto: Andreas Kretschel

Übergabe Fördermittelbescheid in Höhe von 828.000,00 € zum Ausbau Breitbandinfrastruktur im OT Reichenbach und der Gemarkung Obercallenberg

von links nach rechts:

Ingo Prüstel  
Geschäftsführer  
Spedition Prüstel

Daniel Röthig  
Bürgermeister

Herbert Wolff  
Staatssekretär  
SMUL

Frank Beierlein  
Inhaber  
Beierleins Landgasthof

#### Aus dem Inhalt:

- Nutzungsgebührensatzung
- Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 29.06.2015) • Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40 • 09337 Callenberg • Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: [www.callenberg.de](http://www.callenberg.de) • Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Daniel Röthig • Redaktionelle Bearbeitung: M. Schnabel • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • Satz/Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz • Tel.: (0371) 41 42 33 • Verteilung: WVD Mediengruppe GmbH • Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte

## Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger der Gemeinde Callenberg

### Ein gesundes Neues Jahr Ihnen Allen



vor allem Gesundheit, Schaffenskraft und viel Erfolg im Beruf aber auch im Privaten.

Das neue Jahr ist gerade mal 3 Tage alt, da hat es uns gleich mal ganz „weiß“ erwischt, die weiße Pracht fiel und es wurde wieder drüber diskutiert, wie denn dies um diese Jahreszeit passieren kann. Ich muss jedes mal drüber lachen, wenn in den Wintermonaten über den plötzlich einsetzenden Schneefall gesprochen wird und dass die tiefen

Temperaturen ja auch völlig was neues wären.

Aber naja :)

Ich kann nur sagen unser Bauhof ist gerüstet und die ersten weißen Tage haben es gezeigt, es funktioniert auch. Natürlich kann der Bauhof nicht an allen Stellen gleichzeitig sein und den Schnee beräumen, wir haben da Prioritätenlisten und nach denen wird geräumt. Also nicht gleich in Hektik verfallen, der Bauhof ist wirklich bemüht.

Ich kann nur den Vergleich mit dem Winterdienst vor meiner Wohnung machen und da können wir hier in Callenberg froh sein, in Chemnitz ist es die blanke Katastrophe.

Der Dezember 2016 war ja trotz der weihnachtlichen Stimmung ein sehr aufregender Monat für unsere Gemeinde.

Am 16.12.2016 haben wir einen Fördermittelbescheid in Höhe von 828.000 € erhalten für den Ausbau des Internets im Ortsteil Reichenbach und der Gemarkung Obercallenberg.

Ich weiß, dass es manchen eine Ewigkeit vorkam eh jetzt dieses Geld kam und damit ein Startschuss gegeben werden kann für den Ausbau. Aber meine Verwaltung und ich kann nichts für Fehler die in der Vergangenheit beschlossen wurden. Ich möchte auch damit denen entgegenreten, welche die Gemeinde schon seit Monaten, ich möchte fast sagen beschimpfen, dass wir zu faul wären und nichts machen würden in diesem Bereich.

Callenberg ist die erste Gemeinde im Landkreis Zwickau welche Gelder für den Ausbau des Internets erhalten hat und wir bleiben weiter dran.

Also bitte vertrauen Sie uns etwas wenn wir sagen wir sind an der Sache dran und arbeiten dran, aber Verwaltungsmühlen arbeiten etwas anders als die freie Wirtschaft, insbesondere wenn es um soviel Geld geht und auch noch europäische Gelder mit hineinfließen.

In der Gemeinderatssitzung im Dezember wurde es auch nochmal spannend, nicht nur dass die Gemeinderäte das finanzielle Jahresergebnis des Jahres 2013 präsentiert bekommen haben, es ging auch um die Beteiligungen der Gemeinde, zwei Grundstücke wurden verkauft, der Einbau des Schallschutzes in der Schulsportturnhalle wurde vergeben und was alle, naja fast alle betrifft, es wurde die Benutzungsgebührensatzung der Gemeinde Callenberg für kommunale Einrichtungen und Turnhallen mit neuen Sätzen beschlossen.

Sie sehen viele Themen, aber ich werd mal etwas genauer darauf eingehen:

#### Jahresrechnung 2013

Wie sie wissen haben wir die Doppik eingeführt und müssen nun die Jahresabschlüsse ab 2012 nachholen. Wir liegen dabei sehr gut im Zeitplan und haben vor in diesem Jahr noch die Abschlüsse 14, 15 und 16 zu erledigen, so dass wir ab 2018 wieder im normalen Modus sind.

Der Abschluss 2013 ist mit einem großen Minus versehen, aber ich möchte Ihnen damit nicht den Mut nehmen. Nach ersten Blicken auf die kommenden Jahre und Abschlüsse sieht es bedeutend besser aus, so dass wir von davon ausgehen das wir das Minus in 2015 kompensiert haben.

#### Grundstücksverkäufe

In der Reinhard-Rau-Siedlung in Falken wurden wieder 2 Beschlüsse für Grundstücksverkäufe gefasst. Damit sind nur noch 2 Grundstücke im Angebot und ich hoffe auch dafür finden sich noch entsprechende Interessenten.

Es sind aber immer noch zwei weitere Immobilien im Angebot. Die Gemeinde möchte die alte Feuerwehr und das alte Rathaus im Ortsteil Callenberg verkaufen. Also falls sich auch für diese Immobilien Interessenten finden würden wären wir sehr froh.

#### Schallschutz Schulsporthalle Langenberg

Ein Thema was uns eigentlich schon seit der Eröffnung der Turnhalle bewegt. Der Schallschutz in der Halle wurde während des Baues einfach weggelassen und damit kamen die akustischen Probleme auf uns zu.

Diese werden wir in den Winterferien 2017 beheben und haben einen Auftrag über ca. 48.800 € vergeben um den Schallschutz einbauen zu können.

Dabei sind 18.000 € aus dem Gemeindegeld und 30.000 € kommen aus dem Investitions-Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“. Ich hoffe auf einen reibungslosen Bauverlauf, auf das unsere Kinder nach den Winterferien wieder ihrem regulären Sportunterricht folgen können.

#### Benutzungsgebührensatzung

Ein Thema was für sehr große und kontroverse Diskussionen im Gemeinderat geführt hat. Aus diesem Grund wurden in Vorbereitung der Abstimmung auch zwei Ausschusssitzungen durchgeführt und es wurde sich mit den Vereinsspitzen der Sportvereine zusammengesetzt.

Ja, die Benutzungsgebühren steigen. Aber warum?



Die Gemeinde Callenberg hat sehr viele kommunale Gebäude und Turnhallen, die kosten natürlich eine Unmengen an Geld in der jährlichen Unterhaltung und Werterhaltung. Die Einnahmen durch die wirklich sehr gute Nutzung und Ausnutzung haben aber nicht mal 10 % der Kosten getragen die wir tatsächlich haben.

Das kommunale Gebäude und Turnhallen nie kostendeckend betrieben werden können ist auch völlig klar, das war auch nicht das Ziel der Gemeinde oder des Gemeinderates, es musste aber bei den Einnahmen was getan werden.

Deshalb entschied sich der Gemeinderat nach langem abwägen und diskutieren auf die hier in diesem Amtsblatt abgedruckte Satzung mit den Kostensätzen.

Es bleibt aber auch weiterhin dabei, dass für alle Kinder und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr die Nutzung unserer Einrichtungen frei bleibt.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis für die Entscheidung des Gemeinderates.

### Sterne des Sports in Gold

Jetzt noch was ganz erfreuliches und auch was, was nicht alle Tage passiert.

Das Projekt „Village Dirt- und Bike-Park“ im Ortsteil Callenberg ist nominiert für den Publikumspreis für den „Goldener Stern des Sports“ des Bundespräsidenten.

Nachdem das Team um Oliver Feldmann und der SG Callenberg bereits den „Bronzenen Stern des Sports“ auf Landkreisebene gewonnen hatte, waren alle schon ganz happy dass es das Projekt bis nach Dresden zu den „Silbernen Sternen“ geschafft hat. Aber dass wir als kleines Callenberg mit diesem Projekt nun wirklich für Berlin und damit für den „Goldenen Stern des Sports“ nominiert sind ist der glatte Wahnsinn.

Aber wie gesagt es ist ein Publikumspreis, das heißt wir brauchen Ihre Unterstützung und die Ihrer Verwandtschaft und Bekanntschaft, denn um so mehr Klicks wir bei der Abstimmung im Internet erhalten um so größer sind unsere Chancen dass wir diesen Preis wirklich gewinnen können.



### Ablauf der Abstimmung für den Publikumspreis der „Sterne des Sports“ 2016

Im Rahmen des Wettbewerbs „Sterne des Sports“ 2016 wird in diesem Jahr zum zweiten Mal der Publikumspreis verliehen.

Der Publikumspreis wird als Sonderpreis ausschließlich durch die Internet-Nutzer entschieden.

#### Jede Stimme zählt!

Entscheiden Sie mit welcher Sportverein mit dem Publikumspreis der „Sterne des Sports“ 2016 ausgezeichnet wird. Ab dem 10. Januar 2017, 5:00 Uhr kann jeder seinen Favoriten unterstützen und per Klick mitentscheiden, wer den Publikumspreis bekommt. Ihnen stehen dafür unter [www.sterne-des-sports.de](http://www.sterne-des-sports.de) drei Sportvereine zur Auswahl. Eine Expertenjury hat die Finalisten aus 16 Nominierungen ausgewählt. Die Finalisten werden am 10.01. bzw. 11.01. bzw. 12.01.2017 im ARD Morgenmagazin, im ARD Hörfunk und auf [www.sportchau.de](http://www.sportchau.de) vorgestellt. Die Abstimmung endet am 22. Januar 2017 um 12:00 Uhr.

Der Publikumspreisträger wird am 22. Januar 2017 bei der Vorabendveranstaltung im Vorfeld der Preisverleihung „Sterne des Sports“ in Gold 2016 in Berlin in Anwesenheit von Vertretern der ARD, des DOSB und des BVR ausgezeichnet.

Also ich bitte Sie alle, unterstützen Sie nicht nur dieses Projekt mit Ihrer Abstimmung, sondern würdigen Sie damit auch das Engagement der Jugendlichen um Oliver Feldmann welche sich seit mehreren Jahren dafür einsetzen.

Ein Gemeinderat hat in der letzten Sitzung dazu gesagt „Hartnäckigkeit zahlt sich aus“, da kann ich nur zustimmen.

Zu guter Letzt möchte ich noch erwähnen, wir gehen gerade in die Gespräche mit dem zuständigen Planer und gehen davon aus dass wir das Gesamtprojekt in diesem Jahr eröffnen können. Drücken Sie uns die Daumen bei der Umsetzung und klicken Sie für die Jugend und die SG Callenberg im Internet.

Es wäre für Callenberg wirklich ein Highlight.

Jetzt hab ich Sie gleich wieder zu Beginn des Jahres mit sehr vielen Informationen versorgt und ich hoffe nicht überlastet.

Eigentlich denkt man, zu Beginn des Jahres geht es noch etwas ruhig zu, aber wir sind gerade erst drei Tage auf Arbeit und die nächsten 3 Beschlussvorlagen für den Gemeinderat sind schon geschrieben und die Termine sind straff organisiert.

Also lassen Sie uns gemeinsam mit viel Tatendrang, Optimismus und Kreativität in dieses Jahr 2017 starten und hoffen, dass die 12 Monate etwas länger dauern als im letzten Jahr ☺.

Ihr Bürgermeister

Daniel Röthig





## AMTLICHER TEIL

### Öffentliche Bekanntmachung der

#### Satzung

#### über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Callenberg Vom 01.01.2017

Aufgrund der §§ 4 und 10 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (GVBl. S. 55, ber.

S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. Juni 2006 (GVBl. S. 151) i. V. m. § 2 und §§ 9 bis 16 ("Benutzungsgebühren") des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (GVBl. S. 418, ber. 2005 S. 306), geändert durch Gesetz vom 14. Juli 2005 (GVBl. S. 167) hat der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg in seiner Sitzung am 19.12.2016 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1 Geltungsbereich

- (1) Die Gemeinde Callenberg kann im Rahmen dieser Satzung sowie der objektbezogenen "Nutzungsordnungen" auf Antrag ihre öffentlichen Einrichtungen zur Verfügung stellen.
- (2) Für die Benutzung dieser Einrichtungen sind durch die jeweiligen Benutzer grundsätzlich entsprechende Benutzungsgebühren zu entrichten.
- (3) Die Jugendclubs der Gemeinde zahlen die jeweils anfallenden Betriebskosten in voller Höhe.

#### § 2 Benutzer

- (1) Benutzer der öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde können sein:
  - Einwohner
  - juristische Personen der Gemeinde
  - Einrichtungen der Gemeinde
  - ortsansässige eingetragene Vereine
  - eingetragene Vereine und Privatpersonen anderer Kommunen
- (2) Minderjährige können nur dann Benutzer sein, wenn deren Erziehungsberechtigte bzw. gesetzliche Vertreter als Verantwortliche eintreten und die Aufsichtspflicht übernehmen oder wenn bei vereinszugehörigen Kinder- und Jugendgruppen deren Vereine die Verantwortung und Aufsicht übernehmen.

#### § 3 Benutzung, Nutzungsdauer

- (1) Für die Benutzung der öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde haben die Benutzer unter Angabe des Nutzungszweckes **schriftliche Anträge** mit einer Frist von mindestens **2 Wochen** in der Gemeindeverwaltung einzureichen.
- (2) Die Benutzung wird von der Gemeindeverwaltung in Form einer "**Nutzungsvereinbarung**" bestätigt bzw. anderenfalls schriftlich versagt.
- (3) Die öffentlichen Einrichtungen können stundenweise, einmalig für einen Tag oder für mehrere zusammenhängende Tage für Veranstaltungen/Feiern benutzt werden. Auch Dauerbenutzungsverhältnisse können vereinbart werden.
- (4) Bestehende "**Nutzungsordnungen**" für die öffentlichen Einrichtungen sind strikt einzuhalten!

#### § 4 Erhebung von Gebühren, Gebührenschuldner

- (1) Für die Benutzung der öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde werden Benutzungsgebühren nach dem als Anlage beigefügten "**Gebührenverzeichnis**", das Bestandteil dieser Satzung ist, erhoben.
- (2) Gebührenschuldner sind die Benutzer der öffentlichen Einrichtungen, bei minderjährigen Benutzern deren Erziehungsberechtigte bzw. gesetzliche Vertreter und bei vereinszugehörigen Kinder- und Jugendgruppen die Vereinsvorsitzenden.

#### § 5 Maßstab der Gebühren

Die Benutzungsgebühren basieren auf den tatsächlichen angefallenen Jahreskosten. Als Grundlage für deren Kalkulation wurden die jeweiligen Durchschnittswerte aus den Haushaltsjahren 2011 - 2015 verwendet.

#### § 6 Entstehung und Fälligkeit der Gebühren

- (1) Die Gebühr entsteht mit dem Beginn der Benutzung der öffentlichen Einrichtung bzw. mit dem Abschluss der entsprechenden "Nutzungsvereinbarung".
- (2) Die Gebühr ist spätestens 14 Tage nach dem Nutzungstag bzw. nach Beendigung des Nutzungszeitraumes fällig und in der Gemeindekasse einzuzahlen bzw. auf das Haushaltskonto der Gemeinde unter Angabe des Zahlungsgrundes zu überweisen. Die Forderung einer Vorkasse liegt im Ermessen der Gemeinde.
- (3) Für Dauerbenutzungsverhältnisse gelten die Zahlungsmodalitäten aus den jeweiligen "Nutzungsvereinbarungen". Auf die Gebührenschuld im Rahmen solcher Dauerbenutzungsverhältnisse kann die Gemeinde angemessene Vorauszahlungen verlangen. In derartigen Fällen erhält der Benutzer eine Zahlungsaufforderung mit Angabe des Zahlungsziels.
- (4) Die Festsetzung einer angemessenen Kautions liegt im Ermessen der Gemeinde.
- (5) Bei stundenweiser Benutzung wird eine Benutzungsgebühr nach Stunden berechnet. Bei Nutzungen über den normalen stündlichen Zeitraum hinaus, (Feiern, Veranstaltungen, Veranstaltungen über 3h) wird der Tagessatz erhoben.

#### § 7 Gebührenermäßigung, Gebührenbefreiung

- (1) Kinder- und Jugendgruppen (bis zum vollendeten 18. Lebensjahr), die in ortsansässigen eingetragenen Vereinen organisiert sind, sind von der Gebührenerhebung befreit.
- (2) In sonstigen Ausnahmefällen, insbesondere bei Benutzung der öffentlichen Einrichtungen zu gemeinnützigen, mildtätigen oder ähnlichen Zwecken, können schriftliche Anträge auf Gebührenermäßigung bzw. -befreiung in der Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Diese sind ausreichend zu begründen. Es besteht jedoch kein Rechtsanspruch auf eine entsprechende Entscheidung.



(3) Alle bisherigen erlassenen Gebührenermäßigungen sowie -befreiungen sind ab 01.01.2017 nicht mehr gültig und müssen neu beantragt und entschieden werden.

### § 8 Eigenverbrauch

Soweit die Gemeinde ihre öffentlichen Einrichtungen selbst - insbesondere für solche Veranstaltungen wie Einschulungsfeiern, Einwohnerversammlungen, Gemeinderats-sitzungen u. ä. - benutzt, hat sie für diese Leistungen die üblichen Sätze zu verrechnen. Gleiches gilt für die nachgeordneten Einrichtungen der Gemeinde sowie die Gemeindefeuerwehr.

### § 9 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2017 in Kraft.  
Die Satzung vom 01.12.2009 tritt damit außer Kraft.  
Callenberg, den 19.12.2016

 

Röthig

## Öffentliche Bekanntmachung

über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) i.V. mit § 78 Abs. 1 Pkt. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2016 an die Gemeinde Callenberg zu entrichten haben, hiermit festgesetzt. Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2017 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer 2017 ist in gleicher Höhe und zu den angegebenen Fälligkeitszeitpunkten entsprechend den zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheiden 2015 oder eines späteren Grundsteueränderungsbescheides, wie in dem Feld „Grundsteuer ab ...“ ausgewiesen, zu entrichten. Eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden den einzelnen Steuerschuldnern oder deren Vertretern jeweils durch Grundsteuer-Änderungsbescheide mitgeteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gemeindeverwaltung Callenberg, Falken, Rathausstraße 40, 09337 Callenberg schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Bei schriftlicher Einlegung ist die Frist nur gewahrt, wenn der Widerspruch vor Ablauf der Frist bei der Gemeindeverwaltung Callenberg eingegangen ist. Auch wenn Widerspruch bei der Gemeindeverwaltung Callenberg erhoben wurde, ist die Steuer gemäß § 80 der Verwaltungsgerichtsordnung fristgerecht zu entrichten.





Daniel Röthig, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

Auslegung des Beteiligungsberichtes der Gemeinde Callenberg für das Haushaltsjahr 2015

Hiermit wird bekannt gegeben, dass der Beteiligungsbericht der Gemeinde Callenberg

- Bericht über alle mittelbaren und unmittelbaren Beteiligungen der Gemeinde an Unternehmen des Privatrechts bzw. Mitgliedschaften in Zweckverbänden gemäß § 99 SächsGemO - im Zeitraum vom 16.01. bis 24.01.2017 im Rathaus Falken (Zimmer 2) zur Einsichtnahme für jedermann öffentlich ausgelegt wird.

Montag	9.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Die Einsichtnahme ist zu den vorgenannten Zeiten unabhängig von den sonstigen Öffnungszeiten des Rathauses möglich. Wir bitten um Kenntnisnahme.



Daniel Röthig

**- Gebührenverzeichnis -**

als Anlage zu § 4 Abs. 1 der "Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Callenberg" vom 01.01.2017

Objekt	Gebühr Vereine Ortsintern	Gebühr Sonstige
<b>Feuerwehr Falken</b>	<b>alle Angaben in Euro</b>	
Vereinsraum pro Stunde	5,00	
Vereinsraum Tagespauschale	20,00	50,00
Garage monatlich pauschal	40,00	
<b>Feuerwehr Langenchursdorf</b>		
Schulungsraum pro Stunde	5,00	
Schulungsraum Tagespauschale	20,00	75,00
gesamtes Gebäude mit Außengelände		150,00
<b>Feuerwehr Langenberg</b>		
Schulungsraum pro Stunde	5,00	
Schulungsraum Tagespauschale	20,00	75,00
Jugendraum pro Stunde	5,00	
Jugendraum Tagespauschale	20,00	75,00
WTH-Raum pro Stunde	5,00	
WTH-Raum Tagespauschale	20,00	75,00
<b>Feuerwehr Grumbach</b>		
Schulungsraum pro Stunde	5,00	
Schulungsraum Tagespauschale	20,00	75,00
sonstige Unterstellmöglk. Monatl.	40,00	
<b>Ehem. Feuerwehr Reichenbach</b>		
Schulungsraum pro Stunde	5,00	
Schulungsraum Tagespauschale	20,00	50,00
Garage monatlich pauschal	40,00	
<b>Feuerwehr Callenberg</b>		
Schulungsraum	5,00	
Schulungsraum Tagespauschale	20,00	75,00
<b>Turnhalle Callenberg</b>		
Turnhalle pro Stunde	9,00	
Beratungsraum pro Stunde	5,00	
gesamtes Gebäude pro Stunde	25,00	
Turnhalle Tagespauschale	40,00	200,00
Abstellräume monatl. Pauschal	30,00	
<b>Turnhalle Langenchursdorf</b>		
Turnhalle mit Funktionsräumen pro Stunde	8,00	
Gaststätte pro Stunde	10,00	
TH mit Gaststätte pro Stunde	15,00	
Vereinsraum pauschal monatlich	20,00	
Turnhalle Tagespauschale	40,00	150,00
Gaststätte Tagespauschale	40,00	100,00
<b>Turnhalle Langenberg alt</b>		
Turnhalle mit Funktionsräumen pro Stunde	8,00	
Vereinsräume pauschal monatlich	30,00	
Tagespauschale	40,00	150,00



Objekt	Gebühr Vereine Ortsintern	Gebühr Sonstige
<b>Turnhalle Langenberg neu</b>	<b>alle Angaben in Euro</b>	
Turnhalle mit Funktionsräumen pro Stunde	15,00	
Turnhalle Tagespauschale	80,00	300,00
<b>Vereinsraum Grumbach</b>		
Vereinsraum Grumbach pro Stunde	2,50	40
als Garage monatl. Pauschal	40,00	
Vereinsraum Tagespauschale	10,00	25,00
<b>KBR</b>		
Vereinsraum pro Stunde	5,00	
Vereinsraum Tagespauschale	20,00	100,00
<b>Sportlerheim</b>		
Erdgeschoss pro Stunde	15,00	
Erdgeschoss Tagespauschale	100,00	200,00
<b>Kleinfeldsportanlage</b>		
stündlich	5,00	
Tagespauschale	20,00	150,00

## GEMEINDERAT

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg hat in der Gemeinderatssitzung am 19.12.2016 nachfolgende Beschlüsse gefasst:

### **Beschluss Nr. 52/16**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Callenberg zum 01.01.2017

### **Beschluss Nr. 60/16**

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg beschließt den Änderungen zum Gesellschaftervertrag der HOT-ABS mbH in der Gesellschafterversammlung zuzustimmen.

### **Beschluss Nr. 65/16**

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg beschließt, den in der vorläufigen Haushaltsführung vom 01.01.2016 bis 31.05.2016 getätigten Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 12.312,37 € zuzustimmen.

### **Beschluss Nr. 66/16**

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg beschließt, der Vergabe für Schallschutzmaßnahmen in der Schulsporthalle Langenberg zuzustimmen.

### **Beschluss Nr. 68/16**

Der Jahresabschluss 2013 wird nach Durchführung der örtlichen Prüfung wie folgt festgestellt:

#### **1.1**

Bilanzsumme in AKTIVA und PASSIVA	32.560.859,68 EUR
davon entfallen auf die Aktivseite	
- das Anlagevermögen	27.671.284,93 EUR
- das Umlaufvermögen	4.888.588,90 EUR
bei einem Barbestand an liquiden Mittel von	2.398.421,54 EUR
- die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	985,85 EUR

davon entfallen auf die Passivseite

- die Kapitalposition	19.785.146,25 EUR
bei einem Basiskapital von	20.000.329,82 EUR
- der Sonderposten	7.907.858,89 EUR
- die Rückstellungen	975.364,73 EUR
- die Verbindlichkeiten	3.888.293,51 EUR
- die passiven Rechnungsabgrenzungsposten	4.196,30 EUR.

#### **1.2**

Der Jahresverlust des ordentlichen Ergebnisses mit -748.891,92 € wird wie folgt verwendet

- Buchung gegen Basiskapital	- 578.666,51 €
- Vortrag Folgejahr	- 170.225,41 €.

#### **1.3**

Der Fehlbetrag des Sonderergebnisses mit - 1.035.649,26 € wird mit dem Basiskapital verrechnet.

Der Bericht der örtlichen Prüferin vom 15.12.2016 über die Prüfung der Jahresrechnung 2013 wird zur Kenntnis genommen.



**ORTSCHAFTSRAT**

**Reichenbach**

Weihnachtlich und liebevoll gedeckte Tische, ein schön geschmückter Weihnachtsbaum, ein lustiges Programm und natürlich Kaffee, Stollen und zum Abschluss ein Imbiss, dass erlebten die Teilnehmer zur diesjährigen Weihnachtsfeier in der Kulturellen Begegnungsstädte in Reichenbach. Mitglieder der Ortsgruppe der Volkssolidarität Reichenbach und zahlreiche Senioren erlebten einen besinnlichen Nachmittag in der Adventszeit.

Damit endete zugleich auch ein umfangreiches Veranstaltungsangebot in der KBR für die Bürger der Gemeinde Callenberg im Jahr 2016.

Wir möchten uns ganz herzlich bei den Organisatoren und zahlreichen Helfern bedanken und hoffen auch in diesem Jahr auf interessante Veranstaltungen und viele Besucher.

OV Günter Vogel



**Wir gratulieren - Geburtstags- und Ehejubiläen Monat Dezember 2016**

**OT Callenberg**

- Müller, Liane..... zum 83.
- Nitschke, Walter..... zum 80.
- Bauch, Kurt.....zum 74.
- Steinert, Brigitte..... zum 72.
- Klüglich, Lothar.....zum 74.
- Orlich, Klaus ..... zum 75.
- Parthum, Friedhelm..... zum 70.
- Kühn, Werner ..... zum 92.
- Beierlein, Peter ..... zum 76.
- Bergmann, Rudolf..... zum 79

**OT Falken**

- Reinhold, Ingolf ..... zum 75.
- Gorisch, Ruth.....zum 91.

**OT Grumbach**

- Körbel, Dieter.....zum 77.
- Siegert, Harry..... zum 82.
- Mateit, Peter ..... zum 70.
- Prüstel, Christine ..... zum 70.

**OT Langenberg**

- Metzler, Gottfried..... zum 80.
- Worzinski, Alfred.....zum 75.
- Bretschneider, Erika .....zum 83.
- Harlaß, Frank..... zum 75.
- Albert, Ursula ..... zum 70.
- Müller, Christa..... zum 81.
- Terpe, Thea.....zum 80.

**OT Langenchursdorf**

- Schumann, Christa ..... zum 89.
- Schmidt, Lothar ..... zum 78.
- Struensee, Brunhilde ..... zum 72.

- Müller, Jutta ..... zum 79.
- Stiegler, Frank ..... zum 70.
- Urban, Gisela ..... zum 77.
- Ehinger, Manfred ..... zum 87.
- Steude, Helga ..... zum 79.
- Vogel, Herbert ..... zum 83.
- Uhlmann, Käte ..... zum 71.
- Stiegler, Christa ..... zum 76.

**OT Meinsdorf**

- Kaiser, Dieter ..... zum 70.
- Keller, Anita ..... zum 86.
- Hoyer, Christine ..... zum 72.

**OT Reichenbach**

- Ritter, Horst ..... zum 78.
- Mann, Wolfgang ..... zum 84.
- Schmidt, Rudolf ..... zum 95.
- Vogel, Jürgen ..... zum 71.
- Heinzig, Rudolf ..... zum 93.
- Vogel, Monika ..... zum 76.
- Franke, Christian ..... zum 78.
- Werner, Herbert ..... zum 74.
- Ritter, Rudolf ..... zum 87.

**Ehejubiläen**

- Vogel, Waltraud und Manfred ..... 62 Ehejahre  
OT Falken
- Barde, Sigrid und Herbert ..... 50 Ehejahre  
OT Langenchursdorf
- Jost, Erika und Jardin ..... 61 Ehejahre  
OT Grumbach





NICHTAMTLICHER TEIL

**In eigener Sache**

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Februar 2017 unserer Gemeinde ist der **27.01.2017**.

Später eingehende Artikel können leider **nicht** mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Februar ist der **11.02.2017**.

**Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an:**

**CVD Mediengruppe (Verteiler) Tel.: 0371/656-22110.**

**Für Anzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag, direkt Tel.: 0371-422431.**

**Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal**

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr  
 Di. 9.00 – 18.00 Uhr  
 Mi. 9.00 – 15.00 Uhr  
 Do. 9.00 – 18.00 Uhr  
 Fr. 9.00 – 13.00 Uhr  
 Sa. 9.00 – 11.00 Uhr

**Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg**

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg

Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

Mo. geschlossen  
 Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
**Bürgermeistersprechstunde 16.00 – 18.00 Uhr**  
 Mi. geschlossen  
 Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
 Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

**Notrufnummern**

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	0375/19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763/405-405
Energieversorgung Envia M	01802/305070
Gasversorgung eins	0371/451 444

**Das Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal informiert**

Wie bereits mehrmals bekannt gegeben wurde, möchten wir wiederholt auf die Pflicht jedes Deutschen hinweisen, dass er im Besitz eines gültigen Personaldokumentes sein muss.

Alle Deutschen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und nach den Vorschriften der Bundesmeldegesetz der allgemeinen Meldepflicht unterliegen, sind verpflichtet, ein Personaldokument (Reisepass oder Personalausweis) zu besitzen und dieses auf Verlangen einer zur Prüfung der Personalien ermächtigten Behörde vorzulegen

(§1 Abs.1 Satz 1, Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis sowie zur Änderung weiterer Vorschriften).

Neben der Pflicht jedes Deutschen ein gültiges Personaldokument zu besitzen, muss er bei der Ein- und Ausreise in bestimmte Länder einen gültigen Pass mitführen und sich damit über seine Person ausweisen

(§1 Abs.1 Satz 1 Passgesetz).

Sowohl Reisepass als auch Personalausweis werden auf Antrag ausgestellt.

Zur Beantragung dieser Dokumente werden folgende Unterlagen benötigt:

Bei **ledigen** Bürgern die Geburtsurkunde, bei **verheirateten, geschiedenen oder verwitweten** Bürgern das **Stammbuch** der eigenen Eheschließung (nicht das der Eltern), das im Besitz be-

findliche Personaldokument und ein neues **biometrietaugliches** Passbild für einen Reisepass bzw. für einen Bundespersonalausweis (alte nicht biometrische Passbilder werden nicht entgegengenommen).

Bei Beantragung von Dokumenten für Kinder und Jugendliche (Kinderreisepässe, bis 16 Jahre beim Personalausweis und bis 18 Jahre beim Reisepass) wird gleichzeitig eine Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten benötigt. Dieses Formular ist im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal oder auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal zu erhalten.

Folgende Gebühren sind bei der Beantragung zu entrichten:

Bundespersonalausweis:	unter	24 Jahre	22,80 €
Bundespersonalausweis:	ab	24 Jahre	28,80 €
Reisepass:	unter	24 Jahre	37,50 €
Reisepass:	ab	24 Jahre	59,00 €

Sollten Bürger nicht über ein gültiges Personaldokument verfügen, ist das Bürgerbüro berechtigt, dem Betroffenen ein **Ordnungsgeld** aufzuerlegen.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig es unterlässt, für sich oder als gesetzlicher Vertreter eines Minderjährigen für diesen ein Personaldokument ausstellen zu lassen, obwohl er dazu verpflichtet ist.



Die Ordnungswidrigkeiten können mit Geldbuße geahndet werden (§ 32 Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis sowie zur Änderung weiterer Vorschriften, § 25 Passgesetz).

In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Personaldokument **nicht** als **Pfand** hinterlegt werden darf. Sowohl der Hinterlegende als auch der Entgegennehmende handeln **gesetzwidrig**.

Diese Dokumente beantragen Sie bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während den **Öffnungszeiten**:

Montag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
 Dienstag: 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch: 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
 Donnerstag: 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Freitag: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
 Samstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr ,

sowie in der Außenstelle des Bürgerbüros in der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand, Rathaus Wüstenbrand, Straße der Einheit 14, während der Öffnungszeiten am  
 Donnerstag: 09.00 Uhr bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr

Ihr Bürgerbüro

## VEREINE/KITAS

### Neuigkeiten aus dem Falkenhorst

Ja, auch bei uns ist immer was los....

Zur feierlichen Eröffnung des Kletterturms spielte am 05.12.16 das Wetter leider nicht mit. Herr Handrick und Frau Handrick-Pollner kamen dennoch zu Besuch und wir haben gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Nochmals vielen lieben Dank, im Namen der Kinder für unser neues Spielgerät!

Im Dezember haben wir einen tollen Weihnachtsmarkt veranstaltet. Mit Lebkuchen, Glühwein, Bastelstraße und Kinderflohmarkt verbrachten wir gemeinsam mit zahlreichen Gästen einen schönen Nachmittag in der Kita.

Zur Kinderweihnachtsfeier hatten wir Frau Rosenfeld mit ihrem Puppentheater zu Besuch. Als Überraschungsgast kam tatsächlich der Weihnachtsmann und brachte den Kindern für die Gruppen zahlreiche Geschenke. Dank einer Spende des Ortschaftsrats durften es auch noch paar Kleinigkeiten mehr sein! Auch unseren anderen Sponsoren an dieser Stelle ein großes Dankeschön.

Für das neue Jahr wünschen wir allen Kindern, Eltern, Großeltern und Sponsoren alles Gute, vor allem Gesundheit und weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Alle interessierten Kinder und Eltern möchten wir recht herzlich zu unseren Krabbelnachmittagen in die Kindertagesstätte einladen.

#### Termine sind wie folgt:

18.01.17	Juli und August haben wir Sommerpause
15.02.17	20.09.17
15.03.17	18.10.17
19.04.17	15.11.17 und am
10.05.17	13.12.17
21.06.17	

An diesen Tagen können sich die Kinder in der Zeit von 15.00 – 16.30 Uhr die Einrichtung anschauen und miteinander spielen.

Liebe Grüße aus dem Falkenhorst





**Förderverein „Märchenland in Ritterhand e.V.“ - Kindertagesstätte Märchenland**



Die Bilder sollen Ihnen zeigen, wie wir im Langenchursdorfer „Märchenland“ unser Konzept leben. Kleine und große Ausflüge in die Natur, Projekte über Igel, Eule, Frosch usw., vielfältigste künstlerische Tätigkeiten bestimmen unseren Alltag. Gründonnerstag in den Pfarrsträuchern, die Gestaltung der Hexe fürs Walburgisfeuer, Erlebnistage auf dem Luisenhof, Zuckertütenfest und vorher die Fahrt in die Spielscheune, der Osterbäumchenwettbewerb, unser Ritterfest und der Langenchursdorfer Weihnachtsbummel sind Höhepunkte im Vereins- und Kindergartenleben.

Das Thema Bau war 2016 ganz wichtig. Individuelles Tun wird ermöglicht, aber auch Integration in der Dorfgemeinschaft, z.B. mit Krabbelnachmittagen und Generationsvormittagen, ist uns wichtig. In diesem Jahr soll dafür der Bau des Mehrzweckgebäudes starten, wir freuen uns darauf!

Termine für alle zum Vormerken:

- Di. 11.4. Feier Osterbäumchenwettbewerb vorm Gemeindeamt
- Mi. 26.4. Generationsvormittag
- Sa. 19.8. Ritterfest für Groß und Klein
- Mi. 13.9. Generationsvormittag
- Sa. 2.12. Langenchursdorfer Weihnachtsbummel

Das Team des „Märchenlandes“

**Impressionen 2016**



## Neuer Erfolg

Am Samstag fand das traditionelle Chemnitzer Adventsturnier statt.

Die Jungs haben wieder sehr gut abgeschnitten.

So gab es eine Gruppe der leistungsstärksten Turnierteilnehmer (geordnet nach DWZ - deutsche Wertzahl).

Dort belegte Jakob Matthäi souverän den 1. Platz. Marius Kreher wurde Dritter und Leon Chris Ehrig erreichte - nur knapp geschlagen - den 4. Platz.

In der Gruppe U12 belegte Johann Nebel (GS Callenberg) bei seiner ersten Turnierteilnahme einen ausgezeichneten 5. Platz bei 29 Teilnehmern.

Ebenfalls neu dabei war der Erstklässler Lê-Arn Beplik der in seiner Altersgruppe (U8) einen Medaillenplatz nur knapp verfehlte.

Ulrich Wunsch  
Leiter Schach AG



## Einweihung neuer Spielturm

Am 6. Dezember gab es für alle Kinder unserer Schule eine große Überraschung. Es wurde ein neuer Spielturm eingeweiht. Am Anfang bekam jeder einen leckeren Kinderpunsch. Die Errichter des Turmes, zwei Mitarbeiter vom Bauhof, waren auch mit dabei. Sie brauchten nur ein paar Tage, bis sie den Turm aufgebaut hatten. Es konnten auch alle Kinder schon einmal auf den Turm steigen und ihn ausprobieren. Nun steht er auch den Hortkindern nachmittags zur Verfügung.

Elias Deiglmeier  
Klasse 4b  
GTA Schülerzeitung



## „Fröhliche Weihnachten, Weihnachten steht vor der Tür...“

Theatergruppe und Chor der Grundschule Callenberg gestalten das Weihnachtsprogramm wieder festlich. Dabei konnten die Künstler unter der Leitung von Frau Heincke und Frau Colditz stets auf die Unterstützung vieler Helfer sowie Eltern in der Vorbereitung zählen. Mit einem Weihnachtskonzert und der Theateraufführung „Der Weihnachtsmann im Gefängnis“ bedankten sich alle Kinder dafür und luden am Mittwoch in die kleine Turnhalle der Schule ein. Mit einer besonderen Weihnachtsgeschichte, besinnlichen sowie altbekannten Weihnachtsliedern gelang es den Sängern und Schauspielern erneut ihr Publikum zu begeistern.

Zum Weihnachtssingen am letzten Schultag kam auch der Weihnachtsmann. Er und alle Schüler lauschten gespannt und sangen mit. Für alle Klassen gab es wieder ein Geschenk für die Pausenkiste.

Wir wünschen den Familien unserer Schulkinder, Helfern und allen Bürgern der Gemeinde Callenberg ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2017 und freuen uns weiterhin auf gute Zusammenarbeit!

Das Team der Grundschule Callenberg im OT Langenberg





## Der LSV stellt sich vor – Volleyball

Der Landsportverein Langenberg-Falken (LSV) feierte im vergangenen Jahr sein 140-jähriges Jubiläum. Der Verein hat derzeit rund 350 Mitglieder, die in sechs verschiedenen Sektionen trainieren. Die Angebote reichen vom Kleinkindersport bis hin zu Punktspielbetrieb im Volleyball für superfitte Männer. Aber auch außergewöhnliche Sportarten, wie das Kunstradfahren, finden eine Heimat beim LSV. Für alle Bereiche gilt: Interessenten sind jederzeit gerne willkommen und sollten einfach einmal beim Training vorbeischaun. Weitere Infos, unter anderem zu den Trainingszeiten, gibt es auch auf der Website des Vereins unter [www.lsv-langenberg-falken.de](http://www.lsv-langenberg-falken.de).

### Volleyball

Die Abteilung Volleyball wurde im Juni 1971 mit 15 Mitgliedern gegründet. 1990 wurde die Abteilung aufgrund der zunehmenden Anzahl von Sportlern in drei Gruppen aufgeteilt. Aktuell spielen 50 Volleyballer in den verschiedenen Bereichen. Ab etwa acht Jahren können Mädchen und Jungen in das Training einsteigen – nach oben gibt es im Freizeitbereich keine Altersgrenze, denn das Teamspiel macht Spaß und hält fit.

Es gibt zurzeit im Verein drei aktive Mannschaften die leistungsorientiert trainieren und am Punktspielbetrieb teilnehmen. Die Zweite und Dritte Mannschaft spielen in der dritten und vierten Stadtliga in Chemnitz. Die erste Männermannschaft hat mit vier Siegen aus acht Spielen in der Bezirksklasse ihren momentanen Leistungsstand abgerufen. Die 1. Mannschaft sucht dringend einen weiteren Zuspieler und Mittelblocker welche das Team verstärken können. Außerdem ist die Trainersituation immer noch offen! Die Mannschaft ist seit dieser Saison auf der Suche nach einem neuen Trainer der neue Impulse und fachliche Kompetenz ins Team einbringen kann.

Besonders freuen wir uns über die sehr gute Jugendarbeit in der Abteilung. Ob bei den Mädchen oder Jungen, beide Gruppen werden gut besucht. Einige Jugendspieler konnten sich zu den Punktspielen, bereits in die bestehenden Mannschaften einbringen und zeigten gute Leistungen.

Jeder der Lust und Laune auf Volleyball hat, kann gern zum Schnuppern reinschauen und einfach mitspielen. Auch bei den Heimspielen freuen wir uns über Zuschauer: Anpfiff ist am 4. und 25. März um 14 Uhr in der neuen Langenberger Halle.

**Folgende Trainingszeiten in der neuen Turnhalle Langenberg sind möglich:**

### Volleyball Aktiv

Dienstag und Freitag ab 20:00 Uhr  
Ansprechpartner: Chris Schrepel, Tel. 0172/9318086

### Volleyball Jugend (männlich, 12 bis 18 Jahre)

Montag ab 17:30 Uhr  
Ansprechpartner: Andreas Kux, Tel.0172/9164381

### Volleyball Jugend (weiblich, 12 bis 18 Jahre)

Freitag: ab 17:00 Uhr  
Ansprechpartner: Conny Gieland, Tel: 0151 207180569

### Freizeitvolleyball (Männer)

Montag: ab 19:30 Uhr  
Ansprechpartner: Jean Kühnert, Tel. 03723680246

### Kindervolleyball (gemischt 8 bis 12 Jahre)

Donnerstag: ab 17:00 Uhr  
Ansprechpartner: Jan Wagner, Tel. 01578 6670877



Beim Kindervolleyball spielen Mädchen und Jungen gemischt und der Spaß kommt beim Training nicht zu kurz.

Text und Foto: Jan Wagner & Frances Mildner

Anzeigen -



## Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

---

Friedrich-Engels-Straße 3  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
[www.schueppel.de](http://www.schueppel.de)

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

## lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Unterricht auch in den Ferien



Hohenstein-Ernsth.  
Weinkellerstr. 28  
Limbach-Oberfr.  
Ingelheimer Str. 3

**Anfragen und Anmeldung vor Ort 15:15 - 17:15 Uhr oder telefonisch.**  
Hot 03723/769214 / LIO 03722/469080  
[www.meine-lernhilfe.de](http://www.meine-lernhilfe.de)



### Vieles erreicht – noch viel mehr vor

SG Callenberg blickt auf erfolgreiches Jahr zurück und hat viel vor in 2017

Ein insgesamt sehr zufriedenes Fazit des abgelaufenen Jahres kann die SG Callenberg ziehen. Wenn auch die sportlichen Ergebnisse mancher Teams nach außen hin nicht durchgängig positiv wirken, so sieht sich der Verein als solcher definitiv auf dem richtigen Weg. Die internen Strukturen konnten in 2016 gefestigt und ausgebaut werden und insgesamt wieder viel für das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde realisiert werden.

Beim sportlichen Aushängeschild – den Fußball-Herren – wurde in einem interessanten Jahr das Hauptziel erreicht, nämlich einige sehr junge Spieler im Männerbereich zu integrieren. Die sportlichen Geschicke leitet im neuen Jahr mit Heiko Dippmann ein neuer Trainer, der diesen eingeschlagenen Weg sicher fortsetzen wird. André Felzmann, bisher alleiniger Coach, wird dem Verein jedoch erhalten bleiben und assistieren.

Im Nachwuchsbereich wurde eine neue F-Jugend ins Leben gerufen und bis Jahresende auf stabile Beine gestellt. Für 2017 gibt es Bestrebungen, eine zweite F-Jugend aufzubauen. Ausgebildete Trainer stehen bereit. Interessierte Jungen und Mädchen ab 5 Jahren sind immer gern willkommen, ebenso natürlich Eltern/Erwachsene, die als Betreuer fungieren wollen.

Am Sportplatz Langenchursdorf konnten in 2016 umfangreiche Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen umgesetzt werden,

nicht zuletzt durch Mithilfe zahlreicher Sponsoren sowie der tatkräftigen Unterstützung vieler Mitglieder. Auch im neuen Jahr werden diese Maßnahmen weitergehen.

Rund um den Callenberger Sportplatz wurde insbesondere die Dirtbike-Anlage vom Village Park Team in einen sehr guten Zustand versetzt und das Ziel, einen kompletten Bike- und Skatepark zu betreiben, durch Sponsoren und starkes vereinsinternes Engagement weiter vorangetrieben. In 2017 planen die Biker wieder verschiedene Kurse und Veranstaltungen, nicht zuletzt um die Möglichkeiten auch neuen Interessenten schmackhaft zu machen. Bundesweite Aufmerksamkeit erhielt das Village Park Team durch eine erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb „Sterne des Sports“, der die Sportler bis ins ARD Morgenmagazin und zu diversen landes- wie bundesweiten Endausscheiden brachte. Für 2017 bietet die SGC mit Callwa, einem Bewegungssport auf Basis des bekannten Bokwa-Trainings, ein neues Highlight für Jedermann. Künftig wird sich Dienstags in den Sporthallen Callenberg (18 Uhr) und Langenchursdorf (19:30 Uhr) zu rhythmischer Musik unter professioneller Anleitung bewegt. Wer es etwas gediegener angehen lassen möchte, ist herzlich zum Skatturnier am 11.02. in die Kantine am Sportplatz an der Schettlermühle eingeladen.

Weitere aktuelle Informationen sind auch stets auf [www.sg-callenberg.de](http://www.sg-callenberg.de) nachzulesen.

— Anzeigen —



**SG Callenberg präsentiert:**  
**CALLWA**  
**ab Januar 2017**

**CALLWA - was?**

- ✓ Tanzsport für jedes Alter
- ✓ Mischung aus Tanz- und Box-Elementen
- ✓ Für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet
- ✓ Bis zu 1.200 Kalorien pro Stunde verbrennen

**CALLWA - wann und wo?**

- ✓ Turnhalle Callenberg, Dienstags um 18:00 Uhr
- ✓ Turnhalle Langenchursdorf, Dienstags um 19:30 Uhr

**CALLWA - Infos und Anmeldung bei**

- ✓ Isabel Bochmann, Tel.-Nr. 0173/3170338
- +++ es sind keine Vorkenntnisse erforderlich +++

**Beginn: 03.01. 2017**

**Bio- & Naturprodukte**  
**in Remse**

- Bio & naturbelassene Lebensmittel
- Naturkosmetik für jedes Alter
- Original Aronia-Produkte

*Gesund durch die kalte Jahreszeit mit der Kraft der Natur.*

Elke Schnabel \* August-Bebel-St. 34 \* 08373 Remse \* Tel. 03763 - 55 53  
Mo - Fr 8.30 - 12.00 & 14.00 - 18.00 Uhr \* Sa. 8.30 - 10.30 Uhr  
Dienstag geschlossen



**Bestattungsdienste**  
**KINZEL-NÜRNBERGER**



**WALDENBURG - GLAUCHAU - MEERANE**

Markt 22	Nicolaistraße 6	Chemnitzer Str. 21
<b>(037608) 16552</b>	<b>(03763) 2880</b>	<b>(03764) 2050</b>

- ständiger Bereitschaftsdienst
- umfangreiche Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten

Service - kompetent und preiswert. [www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de](http://www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de)



**VERANSTALTUNGEN**

**Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert**

**Veranstaltungen Januar/Februar 2017**

**Mittwoch, 01. Februar,  
15:00 Uhr**

Vortrag über Thailand 2. Teil von und mit Thomas Grüner Plausch bei Kaffee und Kuchen

**Samstag, 04. Februar,  
14:00-17:00 Uhr**

Nickelerztagebauausstellung geöffnet mit kompetenten Ansprechpartner (siehe Ausstellungen)

**Ausstellungen/Dauerausstellungen**

Nickelerztagebau der Region um Callenberg, mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelabbaus und Schulgeologische Sammlung

Öffnungszeiten der Ausstellungen

Dienstag und Donnerstag: 9:30-14:00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen. Ein gesundes und erfolgreiches 2017.

Waldenburger KBR

**Feuerzangenspektakel  
im „Meissner Blick“**

**Mittwoch, 22. Februar 2017,**

**Donnerstag, 23. Februar 2017**

Fahren Sie mit uns am Mittwoch, den 22. Februar 2017, für Wolkenburg, Waldenburg, Callenberg, Reichenbach und am Donnerstag, den 23. Februar 2017 für Langenchursdorf, Falken, Langenberg, Meinsdorf zum Feuerzangenspektakel in die Gaststätte „Meissner Blick“.

Spektakulus dreht die Zeit zurück als sich Professor Schnautz mit Pfeiffer (mit 3 fl) und seinen Schöölern herumärgern musste. Natürlich gibt es deftige Schölerkost zum satt werden, den obligatorischen wönzigen Schluck selbstgemachter Feuerzangenbowle und eine unvergessliche Musikstunde.

„Eine lustige Show mit Streichen und Witzen der Schulzeit“. Liebevolle Details, wie nachgebaute Brillen und tolle Kostüme, runden die Unterhaltungsshow ab.

Freuen sie sich mit uns auf ein wunderschönes Erlebnis. Wir freuen uns auf Sie!

**Ablauf der Fahrt:**

22.02.2017

09:25 Uhr ab Wolkenburg, 09:35 Uhr Waldenburg, 09:45 Uhr Callenberg, Reichenbach, Ihle, Katze,

23.02.2017

09:15 Uhr ab Oberlungwitz, 09:25 Uhr Hermsdorf, 09:45 Uhr Langenchursdorf, „Goldene Aue“, Falken, Langenberg, Meinsdorf

11:00 Uhr Ankunft Gaststätte „Meissner Blick“

ca. 16:00 Uhr Rückreise

**Unsere Leistungen:**

Fahrt im Reisebus

Betreuung

Show

Mittagessen

Kaffeetrinken

**Preis: 60,00 €**

Wenn Sie an diesen Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei Frau Döhler ☎ 03723/701187 oder 0173/6997546.



**SONSTIGES****HALT e.V. - Beratungszentrum für Soziales**

(Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband)  
Oststraße 23 a, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel. 03723/ 47518; Fax 03723/ 414307

**Allgemeine Öffnungszeiten:**

Montag bis Mittwoch von 7.00 Uhr - 15.00 Uhr

**Veranstaltungsplan Januar 2017****Montag: 16.01.17**

08.00 - 13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)

09.00 - 15.00 Uhr Klöppelzirkel u. Handarbeit

**Dienstag: 17.01.17**

09.00 - 12.00 Uhr Seidenmalerei

13.00 - 15.00 Uhr Fotozirkel

**Mittwoch: 18.01.17**

08.00 - 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)

13.00 Uhr Ritas` Handarbeitsnachmittag

**Montag: 23.01.17**

08.00 - 13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)

09.00 - 15.00 Uhr Klöppelzirkel u. Handarbeit

13.30 Uhr 1. „Wohlfühlnachmittag“ im neuen Jahr

**Dienstag: 24.01.17**

08.00 - 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)

09.00 - 12.00 Uhr Seidenmalerei

13.00 - 15.00 Uhr Fotozirkel

**Mittwoch: 25.01.17**

ab 09.00 Uhr Mieterbund Chemnitz (mit Voranmeldung)

Unsere Nähstube ist Montag - Mittwoch von 7.00 – 15.00 Uhr für jedermann geöffnet!

**Wir verstehen uns als Ihren Ansprechpartner für:**

- Beratung und Hilfe zu allen sozialen Problemen
- Widersprüche erarbeiten (ALG I u. ALG II) bis zum Sozialgericht
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen u. Kopierdienst
- Ausfüllen von Anträgen
- Tipps und Anregungen zur Erhaltung der Arbeitsmarktfähigkeit
- PC- Kurse (Word, Excel, nur Grundkenntnisse)
- Unterstützung und Förderung von Interessengruppen
- Nähstube für sozial Schwache
- Fotozirkel
- Mieterbund Chemnitz
- Rentenberatung

Jeden Montag u. Mittwoch professionelle Beratung zu vielen Fragen u.a. Arbeitslosigkeit u. Hartz IV (Voranmeldung erwünscht)  
Rentenberatung in Hohenstein-Ernstthal und Lichtenstein auf Anfrage mit Termin!

Beratung durch den Mieterbund jeden 4. Mittwoch im Monat nach Voranmeldung!

Computerkurse bieten wir ganz individuell nach telefonischer Absprache an!

Öffnungszeiten unserer Lesestube: Montag – Mittwoch von 9.00 - 14.00 Uhr !

**Weihnachtsfeier Frauenzentrum Callenberg**

Am 14.12.2016 fand im ehemaligen Rathaus in Callenberg die Weihnachtsfeier der Teilnehmerinnen des Handarbeits- und Seniorenachmittages vom Frauenzentrum Callenberg statt.

Bei Kaffee und Stollen, Glühwein sowie Kartoffelsalat mit Wienern ging dieser Nachmittag viel zu schnell vorbei.

Eine besondere Überraschung bereiteten uns die Kinder des Kindergartens „Sonnenkäfer“. Sie zeigten ein kleines Programm mit Liedern und Versen. Alle Gäste waren von dem Können der kleinen Künstler und der Freude, die sie bei der Aufführung hatten, begeistert.

Wir möchten uns hiermit bei den Kindern der Dinogruppe mit ihren Erzieherinnen Birgit und Renate recht herzlich bedanken.

Zum Abschied gab es für die Kinder eine kleine Aufmerksamkeit und die Seniorinnen erhielten ein Wichtelgeschenk vom Frauenzentrum-Weihnachtsmann.

P. Gumprecht







**KIRCHENNACHRICHTEN**

**Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/Langenberg  
möchte Sie herzlich einladen**

**Sonntag, 15.01.**

10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst in Falken

**Montag, 16.01.**

19.30 Uhr, Gebetskreis in Falken

**Sonntag, 22.01.**

10.00 Uhr, Einer für alle - Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst in Langenchursdorf

**Samstag, 28.01.**

09.30 Uhr, Kindervormittag in Langenchursdorf

**Sonntag, 29.01.**

08.45 Uhr, Gottesdienst in Falken  
10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst in Langenberg

**Montag, 30.01.**

14.30 Uhr Missionskreis in Langenberg  
19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

**Mittwoch, 01.02.**

14.00 Uhr, Frauendienst in Langenchursdorf

**Sonntag, 05.02.**

10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf

**Montag, 06.02.**

19.30 Uhr, Frauenstammtisch in Langenchursdorf

**Mittwoch, 08.02.**

19.30 Uhr, Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf

**Sonntag, 12.02.**

08.45 Uhr, Gottesdienst in Langenberg  
10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst in Falken

**Montag, 13.02.**

19.30 Uhr, Gebetskreis in Falken

**Feste Zeiten und Termine:**

Dienstag: 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Langenberg  
Donnerstag: 18.30 Uhr Junge Gemeinde in Langenchursdorf  
19.30 Uhr Kirchenchor in Langenchursdorf

**Christenlehre in Langenchursdorf**

Klasse 1-2	Montag	15.00-16.00 Uhr ungerade Woche
Klasse 3	Montag	15.00-16.00 Uhr gerade Woche
Klasse 4	Dienstag	15.15-16.15 Uhr jede Woche
Klasse 5-6	Dienstag	16.30-18.00 Uhr gerade Woche

**Konfirmandenunterricht in Langenchursdorf**

Klasse 7	Mittwoch	17.00-18.00 Uhr
Klasse 8	Montag	17.00-18.00 Uhr

Vom 30.01.-10.02.2017 ist Pfarrer Schubert zur Weiterbildung, Vertretung 30.01.-05.02.17 - Pfarrer i.R. Strobel (Tel.03763 501753) und 06.-10.02.17 Pfarrer Becker (22719)

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**

Di 15.00-18.00, Mi und Do 09.00-12.00 Uhr,  
Mo und Fr geschlossen  
Telefon: 037608/ 22705 Fax: 037608/ 28351  
E-Mail: kg.langenchursdorf\_langenberg@evlks.  
Pfarramt Langenchursdorf

**Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach  
mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein**

**Sonntag, 15.01.17**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg (im Saal)

**Donnerstag, 19.01.17**

19.30 Uhr Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg

**Sonntag, 22.01.17**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee in Grumbach

**Dienstag, 24.01.17**

19.30 Uhr Frauendienst in Grumbach

**Sonntag, 29.01.17**

9.00 Uhr Gottesdienst in Callenberg (im Saal)

**Donnerstag, 02.02.17**

19.30 Uhr Gemeindebibelabend in Callenberg

**Sonnabend, 04.02.17**

9.30 Uhr Kinderkreis in Callenberg

**Sonntag, 05.02.17**

17.00 Uhr „Aufatmen und frei sein“ Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach

**Dienstag, 07.02.17**

15.00 Uhr Frauendienst Callenberg und Reichenbach in Reichenbach

**Sonntag, 12.02.17**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Callenberg (im Saal)

**Donnerstag, 16.02.17**

19.30 Uhr Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg

**Sonntag, 19.02.17**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufferinnerung und Kindergottesdienst in Grumbach



**Feste Termine:**

Junge Gemeinde:	montags	18.30 Uhr
Chor:	mittwochs	19.30 Uhr
Volleyball	sonntags	18.00 Uhr (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50:  
donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

(für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten)

Tel.: 037608 / 21719  
Fax.: 037608 / 15123  
E-Mail: kg.callenberg@evlks.de

Für kirchliche Bestattungen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Schubert in Langenchursdorf  
(Tel. 037608 28352)

**SONSTIGES**

**Tag der offenen Tür**

Am 29. Januar (Samstagvormittag) lädt die Sachsenring-Oberschule Callenberg/Hohenstein-Ernstthal wieder zum traditionellen Tag der offenen Tür ein. In der nunmehr komplett fertiggestellten Bildungseinrichtung werden Einblicke in den Unterrichtsalltag gegeben. Aufführungen von Schülern und die kulinarische Versorgung der Besucher gehören wie immer ebenfalls dazu.  
Andreas Rabe

**Jagdgenossenschaft Falken**

**Bekanntmachung**

Zur nächsten Mitgliederversammlung im Jahr 2017 findet die Neuwahl des Vorstandes statt. Der Vorstand wird für fünf Jahre gewählt.  
Gesucht werden Kandidaten für den Vorstand, Vorsitzender und Kassenführer.  
Mitglieder die Interesse an der Mitarbeit im Vorstand haben, bitte bei

Matthias Hartelt  
Mühlenweg 16  
09337 Callenberg OT Falken  
melden.

Matthias Hartelt  
Jagdvorsteher

**Amt für Abfallwirtschaft**

**Weihnachtsbaumentsorgung**



Ab dem 9. Januar 2017 werden im Gebiet ehemaliger Landkreis Chemnitzer Land die ausgedienten Weihnachtsbäume grundstücksnah entsorgt.  
Dazu sind diese bis 07:00 Uhr am Abholtag an den Stellen, an denen üblicherweise die Abfallbehälter zur Leerung bereitgestellt werden, abzulegen.

**Folgende Hinweise sind zu beachten:**

- Die Bäume müssen restlos abgeschmückt werden und dürfen nicht in Folien oder Säcken verpackt sein.
- Sie sind so abzulegen, dass sie die Bewohner bzw. die Verkehrsteilnehmer nicht behindern.

- Es werden nur natürliche Weihnachtsbäume bis zu zwei Metern Höhe oder zur Dekoration genutztes, gebündeltes Reißig entsorgt.
- Sonstiger Baum- oder Strauchverschnitt wird nicht mitgenommen.

Gemeinde Callenberg mit allen Ortsteilen am Donnerstag, 12. Januar 2017

LRA Zwickau

**„In den Bergregenwäldern des Osthimalaya – Die Kopfjäger von Nagaland“**

Am 17. Januar findet die nächste Veranstaltung des NABU-Regionalverbands Erzgebirgsvorland e.V. statt. Dr. Thomas Brockhaus setzt seinen Vortrag über die Bergregenwälder des Osthimalaya, die er seit 2008 mehrfach besuchte, fort. Der Osthimalaya, naturräumlich und politisch eine der unzugänglichsten Regionen unserer Erde, wird mit beeindruckenden Bildern vorgestellt. Dr. Brockhaus beschreibt Erlebnisse in einer Welt, die teils sehr ursprünglich ist aber auch rasant in unsere globalisierte Zeit treibt. Der Vortrag beginnt um 19:00 im Gasthof Rußdorf, Waldenburger Str. 150 in Limbach-Oberfrohna. Der Eintritt ist frei.



**Neuer Start für Ausbildung zum/zur Jugendgruppenleiter/in der Stufe G**

**...mit Erwerb der Jugendgruppenleitercard (Juleica - Stufe G – Grundkurs)**

Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich in der außerschulischen Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen – als Gruppenleiter\_in – in der Nachwuchsarbeit der Vereine, bei Freizeitangeboten oder Ferienfahrten. Um dieses Engagement zu unterstützen bietet der Dachverband, jeweils einmal im Frühjahr und einmal im Herbst, eine Jugendgruppenleiterschulung an.

Die nächste Ausbildung der Stufe G findet statt

**Ort: Kindervereinigung Glauchau**

Agricolastraße 5, 08371 Glauchau

**Zeit:** 13. – 17. Februar 2017

jeweils von 8:30Uhr – bis 16:00 Uhr

Wer einen Wiederholerlehrgang benötigt, kann sich beim Ju-



gendring Westsachsen e.V. melden. Es stehen mehrere Termine zur Verfügung.

Diese Ausbildung gibt Ehrenamtlichen die Gelegenheit, sich Basiswissen zur pädagogischen Arbeit anzueignen, baut Unsicherheiten ab und vermittelt Entscheidungshilfen in Gruppenprozessen und Konfliktsituationen.

Die Jugendgruppenleitercard ist ein bundeseinheitlicher Ausweis. Sie dient der Legitimation gegenüber den Sorgeberechtigten und öffentlichen Institutionen. Gleichzeitig ist sie der Nachweis für die Berechtigung der Inanspruchnahme von Vergünstigungen. (das Mindestalter beträgt 16 Jahren).

**Antragsformulare und nähere Informationen:**

Jugendring Westsachsen e.V.

Ansprechpartnerinnen:

Heidrun Wagner und Mignon Junghänel

Tel.: 0375 440227700/1 oder 03723 42793,

Fax: 0375 440227709

Email: kontakt@jugendring-westsachsen.de,

Achtung:

Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2017. - Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Plätze, da nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl möglich ist!

**Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172**

Mittwoch, 19:00 Uhr      Leben und Dienst Zusammenkunft  
 Sonntag, 14:00 Uhr      Öffentlicher Vortrag  
 Sonntag, 14:50 Uhr      Wachturmstudium

29.01      Wer kann gerettet werden?  
 05.02      Vertiefe dein Verhältnis zu Gott  
 12.02      Stärke deinen Glauben an den Schöpfer des Menschen

Themen der öffentlichen Vorträge vom 15. Januar 2017 bis 12. Februar 2017

15.01      Gedankenaustausch in der Familie und mit Gott  
 22.01      Halte dich von den Befleckungen der Welt rein

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.  
 Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org).

**ANZEIGEN**



**LAUB**

Bad. Heizung. Service.

**Bäder mit Stil und Wohlfühl-Faktor**

Bei uns finden Sie Individualität, fachmännische Planung und Umsetzung. Von der ersten Beratung bis hin zur Abnahme sind wir für Sie da.

Laub Heizungsbau GmbH  
 Siemensstr. 12  
 08371 Glauchau

Telefon: 03763 3458  
 info@laub-bad-heizung.de  
 www.laub-bad-heizung.de

**Neu in unserer Region!**

**Pflegedienst Bürger**

Sie stehen bei uns im Mittelpunkt. Egal ob es sich um pflegerische Betreuung, Pflegeberatung oder hauswirtschaftliche Versorgung handelt.

- ♥ Grundpflege
- ♥ Behandlungspflege
- ♥ soziale Betreuung
- ♥ Hauswirtschaft und Einkäufe auch für Private

Wir helfen Ihnen gern weiter. Rufen sie uns an.

Pflegedienst Bürger  
 Neue Straße 8  
 (ehemals Sparmarkt Zwinscher)  
 D-09353 Oberlungwitz  
**24 Std. Rufbereitschaft:**  
 Tel. 03723 - 62 98 8-05

**Pflegedienst-Buerger.de**

layout + design verlag

**Telefon 0371-422431**

**Hier könnte auch Ihre Immobilien-Anzeige stehen!**



**Ihre Anzeigenanfrage**

ab sofort auch Online unter  
**www.layoutunddesign-verlag.de**

**Die Schneider Gruppe**  
Automobile nach Maß.

Gebrauchtwagen der Schneider Gruppe:

**Mehr als nur gut anzusehen.**



**Nissan Pulsar 1.5 dCi**  
EZ: 01/15, km: 20.200, KW 81, PS 110,  
Klimaauto, Sitzheizung, Navi,  
Rückfahrkamera, LM-Felgen

**12.950,00 EUR**



**Ford Kuga 2.0 TDCi**  
EZ: 10/14, km: 15.400, KW 103, PS 140,  
Klimaauto, Navi, Rückfahrkamera,  
LM-Felgen, Bi-Xenon

**18.940,00 EUR**



Das Verkaufs-Team der Filiale Röhrsdorf freut sich auf Sie!

**Die Schneider Gruppe GmbH** Tel.: 03722/52040  
Haardt 2 Fax: 03722/520421  
09247 Röhrsdorf roehrsdorf@dieschneidergruppe.de

[www.dieschneidergruppe.de](http://www.dieschneidergruppe.de)

Familie sucht  
Haus oder (Bau-)Grundstück  
in und um Callenberg  
bzw. Ortsteile.  
Gern auch Gehöft o.ä.  
Tel: 0176 54486958

by Roundicons from flaticon.com

**DESIGN**  
**PRINT**  
**FINISHING**

**bd** druckerei dämmig  
✉ [info@druckerei-daemmig.de](mailto:info@druckerei-daemmig.de)

**GESCHÄFTSNEUGRÜNDUNG?**  
VON DER GESTALTUNG ÜBER DEN DRUCK BIS HIN ZUR WEITERVERARBEITUNG  
STEHEN WIR IHNEN ZUR SEITE UND BERATEN SIE GERN!